

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 53 (1996)
Heft: 10: Milchzahn um Milchzahn : Biss bekommen und Schneid beweisen

Artikel: Mit Krokodil & Co. spielend lernen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-558309>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

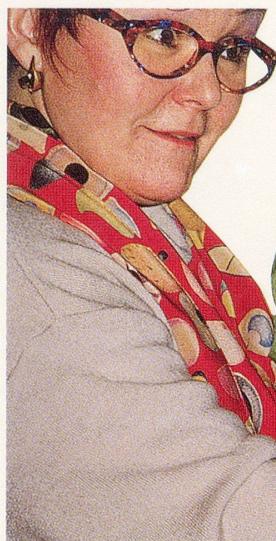
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mit Krokodil & Co. spielend lernen



Kinderzähne sind besonders anfällig für Karies. Der direkte Zusammenhang zwischen gründlicher Zahnpflege, Zuckerkonsum und Karies ist längst erwiesen. Also muss man den Kindern so früh wie möglich zeigen, *wie und wann* die Zähne geputzt werden müssen. In der Schulzahnklinik Basel haben Nadja Bassi, Sonja Meienhofer und Verena Vock muster-gültige Arbeitsmaterialien für Kinder im Vorschulalter entwickelt, die spielerisches Lernen ermöglichen.

Kindergärtnerinnen stellen immer wieder fest, dass die Kleinen das «falsche» Znuni/Frühstück von zu Hause mitbringen. Viele Eltern sind sich gar nicht bewusst, welche katastrophalen Auswirkungen Süßigkeiten, zuckerhaltige Zwischenmahlzeiten und Getränke auf die Gesundheit der Milchzähne und der ersten bleibenden Zähne haben. In der Schweiz gibt es die vorbildliche Einrichtung der Schulzahnkliniken, deren Mitarbeiter den Nachwuchs vom Kindergarten bis ins Teenageralter prophylaktisch und behandelnd begleiten. Eine wichtige Massnahme besteht darin, Kinder und Eltern aufzuklären, welche Pausenmahlzeiten geeignet sind. Da erfahrungsgemäss Ge- und Verbote oft nicht viel fruchten, lernen die Kinder, dass nach dem Essen zuckerhaltiger Speisen Zahneputzen unbedingt erforderlich ist.

Dass Bonbons den Zähnen schaden, hat sich schon bei den Kleinsten herumgesprochen, wie aber steht's mit Bananen, Äpfeln, Glacé, Keksen, Fruchtsäften, Sirup oder Honig? Die für die Kindergärten zuständigen Mitarbeiterinnen der Schulzahnklinik Basel haben besondere Strategien entwickelt, die Kleinsten zu informieren. Mit Hilfe von lustigen Bildergeschichten, Handpuppen, Puzzles, Ball- und Würfelspielen erfahren die Kinder, welche Nahrungsmittel die Zähne gefährden, sofern man sie anschliessend nicht gründlich putzt.





Die Schulzahnklinik Basel möchte die Spiele einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen und hofft insgeheim auf Produzenten, mögliche Abnehmer (Kindergärten, Spielgruppen, Schulen, etc.), Gönner und Sponsoren. Weitere Auskünfte zu allen hier vorgestellten, phantasievollen und in der Praxis erprobten Arbeitsmaterialien und weiteren Spielen erhalten Sie bei: Schulzahnklinik Basel, St. Alban-Vorstadt 12, CH 4010 Basel, Telefon 061/272 91 50, Fax 061/272 91 94 (Vorwahl von D: 0041/61).

• IZR